

II - 330 der Beilage zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XV. Gesetzgebungsperiode

NR 1891J

1979 -11- 07

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. ETTMAYER  
und Genossen  
an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten  
betreffend KSZE-Folgetreffen

Wie Pressemeldungen zu entnehmen ist, erhofft sich der österreichische Außenminister von dem im Herbst 1980 stattfindenden KSZE-Folgetreffen neue Entspannungsinitiativen.

Österreich hat vorgeschlagen, die Konferenz auf Außenminister-ebene abzuhalten, "um von anfang an eine politische Garantie für einen positiven Verlauf der Madrider Konferenz zu haben."

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Schwerpunkte sollen nach Auffassung des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten im Rahmen des KSZE-Folgetreffens behandelt werden?
- 2) Welche bilateralen Initiativen hat Österreich im Hinblick auf das KSZE-Folgetreffen bisher ergriffen?
- 3) Welcher Stellenwert soll der Behandlung der Frage der Menschenrechte im Rahmen des KSZE-Folgetreffens eingeräumt werden?

- 4) Inwieweit ist die Abhaltung des KSZE-Folgetreffens auf Außenministerebene eine Garantie für einen positiven Verlauf der Konferenz?